

<b>Antrag auf Erteilung/ Verlängerung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung</b> § 48 Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)		Az.:
An das Landratsamt Lindau (Bodensee) Fachbereich Verkehr Stiftsplatz 4 88131 Lindau (Bodensee)		Eingangsstempel
Geburtsdatum ▶		
Geburtsname ▶		
Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname ▶		
Vornamen ▶		
Geburtsort (ggf. Kreis) ▶		
Staatsangehörigkeit ▶		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) ▶		

**ich beantrage hiermit die**

- Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung  
 Verlängerung meiner Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Betriebssitz, Ortskenntnisse für	
<input type="checkbox"/> Taxi	<input type="checkbox"/> Personenkraftwagen im Linienverkehr
Betriebssitz	
<input type="checkbox"/> Mietwagen	<input type="checkbox"/> Personenkraftwagen, mit gewerbsmäßige Ausflugsfahrten
Betriebssitz	
<input type="checkbox"/> Krankenkraftwagen	<input type="checkbox"/> Mietwagen beschr. für Behindertenfahrdienste
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Ich besitze einen Führerschein**

Klasse(n)	Ausstellungsdatum	Listen-Nr./Vordruck-Nr.
Ausstellende Behörde		in

**Mein bisheriger Fahrgastschein wurde ausgestellt von**

Ausstellende Behörde		in
Ausstellungsdatum	Gültig bis	Listen-Nr./Vordruck-Nr.

**Körperliche oder geistige Beeinträchtigungen**

(z.B. Sehschwäche, Einäugigkeit, Hirnverletzungen, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Körperbehinderungen, Lähmungen)

- habe ich nicht  habe ich folgende:

**Ich lege vor**

- EU- oder EWR-Führerschein (Kopie)  
 Den Nachweis der geistigen und körperlichen Eignung werde ich in dem von der Behörde festgelegten Umfang erbringen.  
 Nachweis über den Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B seit mindestens 2 Jahren - oder 2 Jahre innerhalb der letzten 5 Jahre  
 Nachweis über den Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B seit mindestens 1 Jahr oder 1 Jahr innerhalb der letzten 5 Jahre wenn die Fahrerlaubnis auf Krankenkraftwagen beschränkt werden soll.  
 Nachweis, dass bei Verkehrsunfällen „Erste Hilfe“ geleistet werden kann - Nur bei Fahrerlaubnis für Krankenkraftwagen.  
 Nachweis über die erforderlichen Ortskenntnisse - Nur bei Führerschein für Taxi; bei Mietwagen und Krankenkraftwagen in Städten ab 50.000 Einwohner

Erklärung:	Ich versichere, dass mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen oder vorläufig entzogen worden ist, derzeit kein Verfahren wegen Entziehung der Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot vom Gericht nicht verfügt wurde.
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
Hinweis nach datenschutzrechtlichen Vorschriften: Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlagen sind die §§ 10 bis 21 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV).	

I. Bemerkungen der Meldebehörde	II. Stellungnahme der Gemeinde Verwaltungsgemeinschaft
1. Es haben vorgelegen: <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass	
2. Personalangaben und Anschrift <input type="checkbox"/> geprüft <input type="checkbox"/> berichtigt	Bedenken gegen die Eignung des Antragstellers zum Führen von Kraftfahrzeugen <input type="checkbox"/> bestehen nicht
3. Mit Hauptwohnung gemeldet	<input type="checkbox"/> bestehen aus folgenden Gründen (z.B. wegen schwerer oder wiederholter Vergehen gegen Strafgesetze, Neigung zum Trunk, zur Betäubungsmittelsucht oder zu Ausschreitungen, insbesondere Rohheitsvergehen, ferner Bedenken gegen die körperliche und geistige Eignung):
in	
seit	
4. Führungszeugnis beantragt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt):	
6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201 GebOSt) und ggf. für das Führungszeugnis ist eingezogen. _____	
Ort, Datum	Ort, Datum
Stempel und Unterschrift	Stempel und Unterschrift

III. Bearbeitungsvermerke
1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.

